

New

Software-Architektur-Dokumentation mit UML nach iSAQB: klar, praxisnah und KI-gestützt

 Live Online oder Präsenz



2 Tage (14 Stunden)

Preis : 1.490,00 € netto
1.773,10 € inkl. 19 % MwSt.
Inhouse-Paket : Auf Anfrage

Nr.: 9008

Softwarearchitekturen verständlich und nachhaltig dokumentieren

Eine gute Architekturdokumentation schafft Orientierung, erleichtert die Zusammenarbeit und macht technische Entscheidungen nachvollziehbar. In diesem praxisnahen Seminar lernen Sie die **Software-Architektur-Dokumentation mit UML nach iSAQB und dem arc42-Standard** kennen. Sie dokumentieren Softwarearchitekturen strukturiert anhand von Kontext-, Baustein-, Laufzeit- und Verteilungssicht. Dabei erfahren Sie auch, wie KI-Assistenten Sie bei der Erstellung von UML-Diagrammen unterstützen und wie Sie deren Ergebnisse fachlich bewerten und verbessern.

Nach dem Seminar können Sie:

- Softwarearchitekturen verständlich und strukturiert mit UML dokumentieren
- geeignete UML-Diagramme für unterschiedliche Architektursichten auswählen
- Kontext-, Baustein-, Laufzeit- und Verteilungssichten erstellen
- die Dokumentationsiefe passend zu Projekt, Zielgruppe und Informationsbedarf festlegen
- Blackbox- und Whitebox-Darstellungen sinnvoll einsetzen
- Use Cases und User Stories als Grundlage für die Kontextsicht verwenden
- Sequenzdiagramme zur Analyse und Herleitung von Schnittstellen nutzen
- Architektursichten konsistent zusammenführen
- KI-Assistenten gezielt bei der Erstellung von UML-Diagrammen einsetzen
- KI-generierte Ergebnisse auf Eignung, fachliche Qualität und Notationstreue prüfen

Wer sollte teilnehmen:

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Fachkräfte, die Softwarearchitekturen entwerfen, dokumentieren, kommunizieren oder weiterentwickeln:

- IT-Architekt:innen und Softwarearchitekt:innen
- Systemanalyst:innen
- Softwareentwickler:innen
- Softwaredesigner:innen
- Product Owner
- Scrum Master

Das Training eignet sich besonders für alle, die eine praxistaugliche und methodische Dokumentation von Softwarearchitekturen mit UML, dem iSAQB-Sichtenmodell und arc42 aufbauen möchten.

Voraussetzungen

Grundlegende UML-Kenntnisse sind von Vorteil. Praktische Erfahrungen in Softwareentwicklung, Systemanalyse oder Softwarearchitektur erleichtern den Transfer in den eigenen Projektalltag.

Trainingsprogramm

Grundlagen der UML für die Architekturdokumentation

- UML im Überblick
- Rolle der UML in klassischen und agilen Vorgehensmodellen
- Architektursichten und geeignete UML-Diagramme
- Einordnung und Abgrenzung zum iSAQB-Modul ADOC
- Zusammenspiel von UML und arc42

Kontextsicht

- Ziel und Nutzen der Kontextsicht
- Systemkontextdiagramme mit UML
- UML-Elemente für die Darstellung des Systemumfelds
- Use Cases und User Stories als Ausgangspunkt

Bausteinsicht

- Inhalt und Ziel der Bausteinsicht
- Geeignete Diagrammtypen im Überblick
- Dokumentationsstufen und Ebenen
- Strukturierung mit Layern
- Blackbox- und Whitebox-Dokumentation

Laufzeitsicht

- Geeignete UML-Diagramme für dynamische Abläufe
- Nutzen sowie Vor- und Nachteile unterschiedlicher Diagrammtypen
- Sequenzdiagramme zur Darstellung von Interaktionen
- Herleitung und Dokumentation von Schnittstellen

Verteilungssicht

- UML-Verteilungsdiagramme als Grundlage
- Wichtige Notationselemente
- Darstellung technischer Verteilungen
- Konsolidierung mit Kontext-, Baustein- und Laufzeitsicht

KI-Unterstützung in der Architekturdokumentation

- KI-Assistenten bei der Erstellung von UML-Diagrammen einsetzen
- Ergebnisse auf fachliche Eignung und Notationstreue prüfen
- Fehler, Unschärfen und Inkonsistenzen erkennen
- KI-Ergebnisse gezielt überarbeiten und verbessern
- Einsatzmöglichkeiten für den eigenen Arbeitsalltag bewerten



Schulungsmethode

Unsere Trainer:innen verbinden fachliche Impulse mit praxisbezogenen Beispielen, Übungen und Erfahrungsaustausch. KI-Assistenten können in allen Seminarteilen eingesetzt werden. Die erzeugten Ergebnisse werden gemeinsam diskutiert, fachlich bewertet und bei Bedarf optimiert.

Hinweis

Im Mittelpunkt steht die praktische Anwendbarkeit. Sie lernen nicht nur UML-Notationselemente kennen, sondern entwickeln einen pragmatischen Ansatz für eine verständliche, konsistente und langfristig nutzbare Architekturdokumentation.

Häufig gestellte Fragen (FAQ)

Was ist Software-Architektur-Dokumentation mit UML nach iSAQB?

Software-Architektur-Dokumentation mit UML nach iSAQB beschreibt einen strukturierten Ansatz, um Softwarearchitekturen anhand unterschiedlicher Sichten verständlich zu dokumentieren. UML-Diagramme visualisieren dabei unter anderem den Systemkontext, die Bausteine, das Laufzeitverhalten und die technische Verteilung eines Systems.

Welche Architektursichten werden im Seminar behandelt?

Das Seminar behandelt vier zentrale Perspektiven: die Kontextsicht, die Bausteinsicht, die Laufzeitsicht und die Verteilungssicht. Sie erfahren, welche Informationen in die jeweilige Sicht gehören und welche UML-Diagramme dafür geeignet sind.

Welche Rolle spielt arc42 im Seminar?

arc42 dient als strukturierender Rahmen für eine nachvollziehbare Architekturdokumentation. Im Seminar lernen Sie, UML-Diagramme und die behandelten Architektursichten so einzusetzen, dass sie sich sinnvoll in eine Dokumentation nach arc42 einfügen.

Ist das Seminar eine iSAQB-ADOC-Zertifizierungsschulung?

Nein. Das Seminar vermittelt einen praxisorientierten Ansatz für die Dokumentation von Softwarearchitekturen mit UML, dem iSAQB-Sichtenprinzip und arc42. Das iSAQB-Advanced-Level-Modul ADOC behandelt Architekturdokumentation umfassender und ist ein eigenständiges Zertifizierungsmodul.

Benötige ich praktische UML-Erfahrung?

Grundlegende UML-Kenntnisse sind von Vorteil. Das Seminar gibt zu Beginn einen Überblick über relevante UML-Elemente und Diagramme, konzentriert sich anschließend jedoch auf deren praktische Anwendung in der Architekturdokumentation.

Wie wird künstliche Intelligenz im Seminar eingesetzt?

Sie erproben, wie KI-Assistenten bei der Erstellung von UML-Diagrammen und Architekturdokumentationen unterstützen können. Ein besonderer Schwerpunkt liegt darauf, die erzeugten Ergebnisse kritisch zu prüfen, Fehler zu erkennen und die fachliche Qualität sowie Notationstreue gezielt zu verbessern.

Welchen konkreten Nutzen bietet das Seminar?

Sie gewinnen einen direkt einsetzbaren Ansatz, um Softwarearchitekturen klarer, konsistenter und zielgerichteter zu dokumentieren. Dadurch können Sie technische Zusammenhänge leichter kommunizieren, Schnittstellen nachvollziehbar beschreiben und Architekturdokumentationen im Projektalltag besser pflegen.

Schulungsmethode

Unsere Trainer:innen verbinden fachliche Impulse mit praxisbezogenen Beispielen, Übungen und Erfahrungsaustausch. KI-Assistenten können in allen Seminarteilen eingesetzt werden. Die erzeugten Ergebnisse werden gemeinsam diskutiert, fachlich bewertet und bei Bedarf optimiert.